

Internationales Winter - Meeting Bremen



vom 07. bis 08. Dezember 2013
im Sportbad der Universität Bremen
Badgasteiner Strasse, 28359 Bremen

Stand 01.08.2013
mit geänderten
DSV-Jugendschutz-
bestimmungen

Veranstalter: SSG Bremen/Bremerhaven
Ausrichter: SSG Bremen/Bremerhaven

Wettkampf und Veranstaltungsfolge

Samstag, den 07. Dezember 2013

1. Veranstaltungsabschnitt

Einlass: 9.00 Uhr

Kampfrichtersitzung: 9.15 Uhr

Einschwimmen: 9.00 Uhr

Wettkampfbeginn: 10.00 Uhr

Veranstaltungsrekord

1	100m	Brust	M	Jg. 2005 u. älter	Vorläufe	Matthias Kurzwaski (GER)	2008	01:05,12
2	100m	Freistil	W	Jg. 2005 u. älter	Vorläufe	Nicole Hiermayr (GER)	2010	00:59,56
3	100m	Rücken	M	Jg. 2005 u. älter	Vorläufe	Antonino Cancelliere (GER)	2007	00:58,63
4	100m	Schmetterl.	W	Jg. 2004 u. älter	Vorläufe	Line Gregersen (DK)	2009	01:04,69
5	400m	Freistil	M	Jg. 2004 u. älter	Max. 5 Läufe	André Biere (GER)	2008	04:03,21
6	200m	Freistil	W	Jg. 2005 u. älter	Entscheidung	Marina Heller Hansen (DK)	2009	02:07,98
7	200m	Brust	M	Jg. 2004 u. älter	Entscheidung	Matthias Kurzwaski (GER)	2009	02:25,60
8	400m	Lagen	W	Jg. 2003 u. älter	Max. 3 Läufe	Elisabeth Holletzek (GER)	2012	05:12,94
9	200m	Lagen	M	Jg. 2004 u. älter	Entscheidung	Niklas Hedegaard (DK)	2009	02:09,35
10	50m	Rücken	W	Jg. 2005 u. älter	Vorläufe	Mariët Koster (NL)	2012	00:30,93
11	50m	Schmetterl.	M	Jg. 2005 u. älter	Vorläufe	Alexander Kahl (GER)	2007	00:24,02
12	50m	Brust	W	Jg. 2005 u. älter	Vorläufe	Birte Steven (GER)	2007	00:32,89
13	50m	Freistil	M	Jg. 2005 u. älter	Vorläufe	Alexander Kahl (GER)	2007	00:22,53
14	200m	Rücken	W	Jg. 2005 u. älter	Entscheidung	Mariët Koster (NL)	2012	02:24,15
15	200m	Schmetterl.	M	Jg. 2003 u. älter	Entscheidung	Viktor B. Bromer (GER)	2008	02:04,98
16	800m	Freistil	W	Jg. 2003 u. älter	Max. 2 Läufe	Mathilde Riis Sørensen (DK)	2009	09:06,18
17	1500m	Freistil	M	Jg. 2003 u. älter	Max. 2 Läufe	Frans Johannessen (DK)	2009	16:15,22

2. Veranstaltungsabschnitt (Finalabschnitt)

Kampfrichtersitzung: nach Ende des ersten Abschnittes

Wettkampfbeginn: ca. 30 min nach Ende des 1. Abschnittes

Je ein Finallauf über die 50m und 100m Strecken aus dem 1. Veranstaltungsabschnitt, männlich „Offen“ und „Jugend Jg.2000 - 2005“, sowie weiblich „Offen“ und „Jugend Jg.2001 - 2005“.

Sonntag, den 08. Dezember 2013

3. Veranstaltungsabschnitt

Einlass: 9.00 Uhr

Kampfrichtersitzung: 9.15 Uhr

Einschwimmen: 9.00 Uhr

Wettkampfbeginn: 10.00 Uhr

Veranstaltungsrekord

18	100m	Brust	W	Jg. 2005 u. älter	Vorläufe	Birte Steven (GER)	2007	01:10,67
19	100m	Freistil	M	Jg. 2005 u. älter	Vorläufe	Anders Blume (DK)	2009	00:51,21
20	100m	Rücken	W	Jg. 2005 u. älter	Vorläufe	Line Gregersen (DK)	2009	01:04,69
21	100m	Schmetterl.	M	Jg. 2004 u. älter	Vorläufe	Rasmus Schmidt Sørensen (DK)	2009	00:57,43
22	400m	Freistil	W	Jg. 2004 u. älter	Max. 5 Läufe	Mathilde Riis Sørensen (DK)	2009	04:26,60
23	200m	Freistil	M	Jg. 2005 u. älter	Entscheidung	Niklas Hedegaard (DK)	2009	01:54,81
24	200m	Brust	W	Jg. 2004 u. älter	Entscheidung	Birte Steven (GER)	2007	02:31,64
25	400m	Lagen	M	Jg. 2003 u. älter	Max. 3 Läufe	André Biere (GER)	2011	04:38,02
26	200m	Lagen	W	Jg. 2004 u. älter	Entscheidung	Birte Steven (GER)	2007	02:22,36
27	50m	Rücken	M	Jg. 2005 u. älter	Vorläufe	Daniel Swietlicki (GER)	2009	00:27,13
28	50m	Schmetterl.	W	Jg. 2005 u. älter	Vorläufe	Mie Refn (DK)	2009	00:27,97
29	50m	Brust	M	Jg. 2005 u. älter	Vorläufe	Hendrik Feldwehr (GER)	2008	00:28,91
30	50m	Freistil	W	Jg. 2005 u. älter	Vorläufe	Maike Biere (GER)	2007	00:27,33
31	200m	Rücken	M	Jg. 2005 u. älter	Entscheidung	André Biere (GER)	2007	02:08,00
32	200m	Schmetterl.	W	Jg. 2003 u. älter	Entscheidung	Julie Hougård (DK)	2009	02:18,46
33	800m	Freistil	M	Jg. 2003 u. älter	Nur 1 Lauf	Frans Johannessen (DK)	2009	08:25,12
34	1500m	Freistil	W	Jg. 2003 u. älter	Nur 1 Lauf	Lena Stiefvatter (GER)	2012	17:35,08

4. Veranstaltungsabschnitt (Finalabschnitt)

Kampfrichtersitzung: nach Ende des dritten Abschnittes

Wettkampfbeginn: ca. 30 min nach Ende des 3. Abschnittes

Je ein Finallauf über die 50m und 100m Strecken aus dem 3. Veranstaltungsabschnitt, männlich „Offen“ und „Jugend Jg.2000 - 2005“, sowie weiblich „Offen“ und „Jugend Jg.2001 - 2005“.

Allgemeine Bestimmungen

1. Wettkampfbestimmungen und Teilnahmeberechtigungen

Für die Veranstaltung gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Anti-Doping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimmverbandes (DSV) in ihrer aktuellen Fassung. Teilnahmeberechtigt sind die Mitglieder von Vereinen/ Startgemeinschaften, die einem der FINA, bzw. des DSV angeschlossenen Schwimmverband angehören und im Besitz der Verbandsrechte sind.

Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis gelten zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS).

Für die Schwimmer im DSV: Teilnahmeberechtigt sind nur die Schwimmer, die beim DSV registriert sind und die jährliche Lizenzgebühr in Höhe von 15.- Euro bezahlt haben. Dies ist mit der Meldung gemäß § 12 Abs. 1 WB - AT zu versichern.

Für die 8- bis 10-jährigen gilt als Einschränkung, dass nicht mehr als **6** Starts am Tag (inklusive Finaleinsatz) absolviert werden dürfen (Beschluss des DSV-Fachausschusses Schwimmen).

2. Beschreibung der Wettkampfanlage (Hallenbad)

Sportbad der Universität Bremen, Badgasteiner Strasse, 28359 Bremen. Die Wettkampfanlage ist 50m lang und hat zehn durch wellenbrechende Leinen abgegrenzte Startbahnen. Die Wassertiefe beträgt zwischen 2,00 - 3,80 Meter und die Wassertemperatur ca. 26°C. Das Wettkampfbecken steht bis 10 Minuten vor Beginn des jeweiligen Veranstaltungsabschnittes zum Einschwimmen zur Verfügung.

Die Zeitmessung erfolgt durch eine elektronische Zeitmessanlage. Die Wettkämpfe werden nach der Ein-Start-Regel ausgetragen. Gestartet wird ggf. mit englischem Kommando.

Während der Veranstaltung werden die Starts über einen Vorstart geregelt - siehe Lageplan unter www.diessg.de.

3. Meldungen, Meldegeld, Meldeanschrift und Meldeschluss

Deutsche Meister und Deutsche Jahrgangsmeister im Schwimmen des Jahres 2013 werden vom Meldegeld befreit! (Bei der Meldung mit angeben, sonst keine Berücksichtigung)

Die Meldungen sind per Email mit dem Betreff: „Meldung WM13 + Vereinsname“ im aktuellen DSV-Format oder aktuellen Lenex-Format mit Meldebogen und Meldeliste im aktuellen DSV-Format (DSV-Form 101+102) abzugeben.

Die Wettkampffolge im DSV-Format, bzw. Lenex-Format, sowie ein Meldeprogramm steht unter www.diessg.de zum Download zur Verfügung.

Folgende Angaben sind besonders für die Meldungen ausländischer Vereine wichtig: Heimatland, Vereinsnamen, Name und Geburtsjahrgang der Schwimmer, Wettkampf-Nr. und Meldezeit.

Erklärungen zur Sportgesundheit

Die Sportgesundheit ist gemäß § 8 WB AT durch die meldenden Vereine mit der Abgabe der Meldungen schriftlich zu bestätigen.

Für die 50m-, 100m und 200m-Strecken beträgt das Meldegeld 4,50 Euro, für alle weiteren Strecken 6,50 Euro. Wir bitten um Überweisung des Meldegeldes auf das Konto der SSG Bremen/Bremerhaven.

<u>Inhaber</u> SSG Bremen/Bremerhaven	Angaben für Überweisungen aus EU-Ländern
<u>Kontonummer</u> 217310700	<u>IBAN</u> : DE61 2926 5747 0217 3107 00
<u>BLZ</u> 29265747	<u>BIC</u> : GENODEF1BEV
Volksbank eG Bremerhaven-Cuxland	Volksbank eG Bremerhaven-Cuxland
<u>Verwendungszweck</u> WM13 + „Vereinsname“	

Die Überweisung des Meldegeldes muss so rechtzeitig ausgeführt werden, dass die Kontogutschrift zu Wettkampfbeginn erfolgt ist.

Alternativ kann das Meldegeld auch vor Veranstaltungsbeginn durch einen Verrechnungsscheck oder in Bar am Informationsstand (siehe Punkt 9) entrichtet werden.

Fehlender Geldeingang führt zum Verlust der Startberechtigung.

Meldeschluss ist Dienstag, der 26. November 2013 um 20.00 Uhr bei der Meldeanschrift.

Nach Meldeschluss und erfolgter Übertragung in die EDV erhalten die Vereine eine Meldebestätigung per E-Mail.

Nach- und Ummeldungen sind grundsätzlich nicht möglich.

Das Meldeergebnis und das Protokolle werden per Mail verschickt, ebenso stehen sie zeitnah unter www.diessg.de zum Download bereit.

Wir bitten die Vereine das Meldeergebnis für den Eigengebrauch selbst auszudrucken.

Meldeanschrift

Dirk Thomas
Im Großen Felde 15
28309 Bremen

Tel.: 0421- 41749948
Mail: meldungen@diessg.de

4. Zurückweisungen

Der Veranstalter behält sich vor, den zeitlichen Ablauf der Veranstaltung anzupassen, bzw. eingehende Meldungen zurückzuweisen, sofern dies erforderlich ist. Entscheidend ist hierbei die Reihenfolge der eingehenden Meldungen. Angaben über erfolgte Zurückweisungen von Meldungen erhalten die Vereine mit der offiziellen Meldebestätigung.

5. Meldung von Kampfrichtern

Mit Abgabe der Meldungen verpflichtet sich jeder Verein, folgende Anzahl von geprüften Kampfrichtern zu stellen (Die Kampfrichter sollen neutral gekleidet sein):

Bis 15 Meldungen pro Veranstaltungstag einen Kampfrichter, bis 30 Meldungen pro Veranstaltungstag zwei Kampfrichter, ab 30 Meldungen pro Veranstaltungstag drei Kampfrichter.

6. Laufeinteilung

Die 50m- und 100m-Meter Strecken werden als Vorläufe gemäß WB § 122 gesetzt.

Für alle weiteren Strecken erfolgt eine Laufeinteilung als Entscheidungslauf nach den angegebenen Meldezeiten unabhängig vom Jahrgang.

Für die laufbegrenzten Wettkämpfe 5, 8, 16, 17, 22, 25, 33 und 34 werden so viele Meldungen angenommen, bis die maximale Anzahl der Läufe aufgefüllt ist.

Der Veranstalter behält sich vor, bei den Freistilwettkämpfen ab 400m aufwärts zwei Schwimmer auf einer Bahn starten zu lassen bzw. Wettkämpfe zusammen zu legen, in diesem Fall erfolgt Handzeitnahmen. Gestartet wird jeweils vom Startblock, dabei startet der langsamere Lauf ca. 30 Sekunden nach dem schnelleren Lauf.

Auch dies wird mit der Meldebestätigung bekannt gegeben.

Die Vorläufe- und Entscheidungsläufe werden auf zehn Bahnen geschwommen. Die Finalläufe werden auf acht Bahnen geschwommen, dabei bleiben die Bahnen eins und zehn frei.

7. Qualifikation für die Finalläufe

Über die 50- und 100-Meter Strecken werden Finalläufe in den Wertungsklassen „offen“ sowie „Jugend“ (weiblich Jg.2001 - 2005 und männlich Jg.2000 - 2005) geschwommen. Hierzu qualifizieren sich jeweils die acht zeitschnellsten Schwimmer der Vorläufe.

Schwimmer der Jahrgänge 2001, bzw. 2000 bis 2005, die sich gleichzeitig für das „Jugend“-Finale und für das „Offene“-Finale qualifiziert haben, können nur einen Finallauf bestreiten. Der Schwimmer kann sich nach eigener Entscheidung für einen Finallauf abmelden. Sollte keine Abmeldung erfolgen wird der Start für das „Jugend“-Finale gestrichen.

Für den Fall eines rechtzeitigen Abmeldens gemäß WB § 131 Abs. 15 für die Finalläufe werden vier Ersatzschwimmer nominiert, die entsprechend der Anzahl abgemeldeter Schwimmer nachrücken. Wir weisen darauf hin, dass der Verzicht auf einen Nachrückerplatz ebenfalls abmeldepflichtig ist.

Bei Zeitgleichheit entscheidet ein Ausschwimmen über die Teilnahme am Finallauf (vgl. WB § 131 Abs. 16).

8. Wertungen und Auszeichnungen

Die Wertung erfolgt in Jahrgangswertung für die Jahrgänge 1997 bis 2005, Juniorenwertung 1995/1996, und 1994 und älter nach den Vorläufen.

Ausgezeichnet werden die Plätze 1-3 mit Medaillen, die Plätze 1-8 mit Urkunden.

Die 800m und 1500m Freistil werden offen gewertet. Die Plätze 1-3 werden mit Sach-/Geldpreisen, sowie mit Urkunden für die Plätze 1-8 ausgezeichnet.

Die Finalläufe werden entsprechend ihrer Einteilung in den Wertungsklassen „Offen“ sowie „Jugend“ (2001, bzw. 2000 bis 2005) gewertet.

Alle Teilnehmer der Finalläufe werden mit Urkunden und die Plätze 1-3 mit Sach-/Geldpreisen ausgezeichnet.

Die Trainer/Betreuer weisen bitte ihre Schwimmer darauf hin, sich sofort nach dem Aufruf zur Siegerehrung an der dafür vorgesehenen Stelle einzufinden. Es erfolgt nur ein Aufruf. Die Ehrungen sind Bestandteil des Wettkampfes. Medaillen, bzw. Sach-/Geldpreise werden **nicht** nachgereicht.

Wird ein bestehender Veranstaltungsrekord einer Disziplin während der Veranstaltung mehrfach unterboten, erhält nur der Schwimmer/die Schwimmerin mit der schnellsten Zeit eine Prämie für die Verbesserung des Rekords.

9. Datenschutz

Mit Abgabe der Meldungen erklärt der Verein, dass er und die gemeldeten Aktiven mit der Speicherung der personenbezogenen Daten einverstanden sind und auch damit, dass die Wettkampfdaten in Meldeergebnissen, Wettkampfprotokollen und Bestenlisten, auch auf elektronischem Wege, veröffentlicht werden.

10. Informationsstand

Während der gesamten Veranstaltung stehen unsere Helfer am Informationsstand, neben der Startbrücke für Fragen zur Verfügung. Auch die Meldegeldangelegenheiten werden dort erledigt. Fragen im Vorfeld der Veranstaltung richten Sie bitte an die Meldeadresse (Übernachtungsmöglichkeiten siehe www.diessg.de).

11. Haftung

Die Aufsichtspflicht für die Aktiven während des Ein- und Ausschwimmen im Wettkampf- und Lehrschwimmbekken obliegt den jeweiligen Vereinsbetreuern. **Das zur Verfügung stehende Lehrschwimmbekken dient ausschließlich dem Ausschwimmen.**

Für verloren gegangene Gegenstände sowie Personen- u. Sachschäden, die während der Veranstaltung entstehen, wird vom Veranstalter und Ausrichter und der Bremer Bäder GmbH keine Haftung übernommen. Wertsachen müssen von den Vereinen selbst gesichert werden.

12. Änderungen

Der Veranstalter behält sich vor bei Bedarf die Anfangszeiten zu ändern und Meldungen zu streichen. Änderungen werden mit dem Meldeergebnis bekannt gegeben.

13. Genehmigung

Die Veranstaltung ist dem DSV angezeigt.

Mit Abgabe der Meldungen werden die Bedingungen der allgemeinen Bestimmungen anerkannt.

Weitere Informationen stehen im Internet unter: www.diessg.de

Die Tribüne steht für Zuschauer zur Verfügung. Der Ausrichter sorgt außerdem auf der Galerie für ein attraktives Verpflegungsangebot während der Veranstaltung.

Wir würden uns freuen, Euch auf unserem Internationalen Winter-Meeting Bremen 2013 begrüßen zu können.

Bremen, April 2013

Mit sportlichen Grüßen

Dirk Thomas

- WK-Organisation -

Brigitte Ferber

- WK-Organisation -

FUNSPORT

Der Schwimm- und Sport-Spezi mit Shop im Sportbad der Universität Bremen

www.schwimm-spezi.de